



Bezau, 19. Mai 2017

Verordnung

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Bezau erlässt folgende Verordnung:

Gemäß § 43 Abs. 1 lit. b und § 94 c Abs. 1 StVO 1960 in der geltenden Fassung in Verbindung mit der Verordnung der Vorarlberger Landesregierung über den übertragenen Wirkungsbereich der Gemeinde in Angelegenheiten der Straßenpolizei, LGBl. Nr. 30/1995 in der geltenden Fassung wird verordnet:

**Den Benützern der Gemeindestraße GST-NR 3035
(Gredenstraße: vom Ortsteil Greben kommend (Dr. Jodok Fink) –
Neue Mittelschule Bezau - Vinzenzheim)**

**ist von den Benützern der Gemeindestraße GST-NR 2992/2
(Übereweg)**

der Vorrang zu geben.

**Die Vorrangstraße verläuft somit vom Ortsteil Greben kommend (Dr. Jodok Fink)
– bei der Neuen Mittelschule Bezau vorbei – in Richtung Vinzenzheim.**

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung mit der Anbringung des Verkehrszeichens gemäß § 52 lit. c Z. 24 „HALT“ bei der Einmündung des Übereweg in die Gredenstraße im Bereich der Neuen Mittelschule Bezau in Kraft.

Der Bürgermeister

Gerhard Steurer

an der Amtstafel

angeschlagen am:

abgenommen am:

Verkehrszeichen aufgestellt am:

von:

Ergeht nachrichtlich an:

1. die Polizeiinspektion Bezau, 6870 Bezau (PI-v-bezau@polizei.gv.at)
2. den Bauhof Bezau, mit der Bitte um entsprechende Kundmachung